

## Die Flutkatastrophe hat die Eifelregion weiterhin im Griff

**Wir helfen mit Geldspenden, Raumcontainern, Stahlmuldenkippern und freiwilligen Helfern**

Die Unwetterkatastrophe in der Eifel und den angrenzenden Regionen hat für immense Schäden und großes Leid gesorgt und hat auch uns mitten ins Herz getroffen. Die Eifel ist für uns nicht nur eng mit dem Motorsport verbunden und ein langjähriges Ausflugsziel, sondern insbesondere die Heimat vieler unserer Verwandten, Freunde, Mitarbeiter und einiger Geschäftspartner. Wie fürchterlich es für alle Betroffenen war mitzuerleben, wie das eigene Zuhause binnen weniger Minuten komplett verwüstet wird oder einfach im Wasser verschwindet, ist kaum vorstellbar. Viele unserer Freunde und Bekannten haben uns persönlich von den verheerenden Zuständen berichtet. Auch wenn nach einigen Jahren die meisten Schäden beseitigt sind, bleiben die zahlreichen persönlichen Tragödien und die vielen Todesopfer für immer zurück.

Mit der Aktion **#WirfuerdieEifel** wurde eine Plattform geschaffen, die alle Freunde der Eifel nutzen können, um zu helfen. Lokaler Partner ist der Bürgerfonds der Verbandsgemeinde Adenau, der ein Spendenkonto eingerichtet hat und der direkt vor Ort schnell und unbürokratisch tätig wird. Die schrecklichen Bilder der Unwetterkatastrophe und deren Folgen haben auch bei uns den sofortigen Wunsch geweckt, den Betroffenen möglichst schnell beizustehen. Darum haben wir uns der Spendenaktion mit einer Spende in Höhe von 10.000 EUR als Soforthilfe angeschlossen.

Als weitere Maßnahmen haben wir alle verfügbaren Wohncontainer, Sanitärcontainer und Lagercontainer aus unserem Bonner Mietpark in die Region gefahren und aufgestellt.

Nach dem Hilferuf aus der Gemeinde Schleiden/Nordeifel hat unsere Geschäftsleitung schnell einige freiwillige Mitarbeiter gefunden, die vergangenen Samstag im Morgengrauen mit drei Baumann Großraum-Stahlmuldenkippern nach Schleiden und Gemünd fuhren, um dabei zu helfen die riesigen Mengen an Bauschutt, Geröll und zerstörtem Hausrat von den Straßen und aus den Orten auf mehrere Zwischenlager im Umkreis von 25 km abzutransportieren. Bis in den späten Sonntagabend waren unsere Lkws und deren Besatzung im Einsatz um die Gemeinde möglichst effizient zu unterstützen. Diese und ähnliche Hilfemaßnahmen werden wir auch weiterhin fortführen.

Für den großen körperlichen Einsatz unsere freiwilligen Helfer und die zusätzlichen Geldspenden aus dem Kreise unserer Mitarbeiter, die sich an der Spendenaktion **#WirfuerdieEifel** beteiligt haben, möchten wir an dieser Stelle auch nochmal sehr herzlich danken.

## #WirfuerdieEifel

Hilfe für unsere Freunde und Gastgeber  
rund um den Nürburgring: Spende an den  
**Bürgerfonds der Verbandsgemeinde Adenau**

Kreissparkasse Ahrweiler  
DE18 5775 1310 0000 1000 24  
MALADE51Ahr  
Verwendungszweck:  
**Hochwasserhilfe WirfuerdieEifel**

Weitere Konten und Infos:  
[www.hochwasseradenau.de](http://www.hochwasseradenau.de)

